Zahnarztpraxis Geuensee AG
Dr. med. dent. S. Saulacic-Perunski
Eidg. dipl. Zahnärztin SSO
Kantonsstrasse 6
6232 Geuensee

041 921 96 20 / 076 513 68 47
www.zahnarztpraxis-geuensee.ch
kontakt@zahnarztpraxis-geuensee.ch

Verhalten nach operativen Eingriffen

HEUTE ZU BEACHTEN (am Tag des Eingriffes)

- Mit einem Eisbeutel regelmässig kühlen (10-20min., Pause, 10-20min., Pause...).
- Den Mund heute nicht spülen!
  - Erst ab morgen (2. Tag) mit der Mundspüllösung nach dem Zähneputzen spülen (30 Sek.).
- Trinken und Essen nur kühl, bis die Anästhesie nachlässt
- Kopf hochlagern, nicht flachliegen und auf der anderen/ unbehandelten Seite schlafen.
- Rauchen hemmt den Heilungsprozess, Konsum von Alkohol, Kaffee und Nikotin mit gleichzeitige Einnahme von Schmerztabletten sollte vermieden werden.
- In den ersten beiden Tagen sollte man Spot vermeiden.

SCHMERZEN

Beim Nachlassen der Anästhesiewirkung können in den ersten Stunden **nach der Behandlung** Schmerzen auftreten. Bei Schmerzen empfehlen wir Ihnen die Einnahme von **Mefenacid** (500 mg dreimal täglich), max. 4 pro Tag, welches Sie von uns erhalten. Sind die Beschwerden auch zwei Tage nach dem Eingriff immer noch nicht erträglich, so sollten Sie sich für eine Kontrolle in der Praxis melden. Manchmal schmerzen sehr kalte oder heisse Speisen. Wählen Sie nach Möglichkeit **weiche Nahrung** und kauen und **schlafen** Sie **auf der unbehandelten Kieferseite.** Bei starken Schmerzen können Sie Dafalgan 1g (4x täglich) alternierend zu Mefenacid 500 mg einnehmen, und/ oder noch zusätzlich Novalgin Tropfen. (Beginn 4x20 Tropfen bis 40 Tropfen)

SCHWELLUNG

Als Folge eines länger dauernden chirurgischen Eingriffs entsteht manchmal ein bis zwei Tage nach der Behandlung eine leichte bis mittelstarke Schwellung der Wange. Am dritten Tag nach dem Eingriff ist in der Regel diese Schwellung am grössten. Sie ist harmlos, falls Sie sich schmerzfrei und locker anfühlt. Um dieser Schwellung vorzubeugen, **legen Sie am besten sofort nach der Behandlung für jeweils 10 Minuten Eis auf**. Die grösste Wirkung erzielen Sie, wenn Sie diese Eisumschläge am ersten und am zweiten postoperativen Tag mehrmals wiederholen.

MUNDHYGIENE

Gründliches Zähneputzen ist gerade während der Heilungsphase wichtig. Um die Mundhöhle und die **behandelte Zahnregion zu desinfizieren**, verschreiben wir Ihnen **CURASEPT**. Spülen Sie damit zweimal täglich für 30 Sekunden **(nicht am Operationstag)**, am besten am Abend direkt vor dem Schlafengehen und am Morgen nach dem Frühstück, ohne danach mit Wasser nachzuspülen. Braunverfärbungen der Zähne und der Zunge sowie leichte Störungen der Geschmacksempfindung sind harmlose Nebenerscheinungen dieser desinfizierenden Spülungen und verschwinden nach Absetzen des Medikamentes wieder.

NÄHTE UND STREIFEN

Nach bestimmten Eingriffen muss das Zahnfleisch genäht werden. Nach Zahnentfernungen vor allem im Unterkiefer wird oft ein Medikamentenstreifen in die Wunde gelegt. Streifen und eventuelle Nähte sollten für etwa eine Woche liegen bleiben und werden eine Woche später bei einer Kontrolle schmerzlos entfernt.

Bei Fieber, langandauernden Schmerzen und anderen unangenehmen Begleiterscheinungen zögern Sie nicht uns um Rat zu fragen. Wir wünschen Ihnen eine gute und schnelle Genesung.